

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Finanzausschusses Schmalfeld im "Hirten-Deel", Am Sportplatz,
24640 Schmalfeld,

Sitzungstermin: Donnerstag, 08.03.2018

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 21:35 Uhr

Vorsitz

Herr Jens Schiller -

Mitglieder

Frau Ria Faßbinder -

Herr Jan Fölster -

Herr Timo Holfert -

Herr Rudolf Naujack -

Frau Sandra Persiehl -

fehlt entschuldigt

Herr Dieter Reichow -

Verwaltung

Frau Dagmar Haurand -

Protokollführerin

Gäste

Frau Schütte -

KiGa-Leitung

Herr Klaus Gerdes -

Herr Gerd Günther -

Herr Flessau -

Wehrführer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Finanzausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.11.2017
4. Antrag auf Erweiterung der Öffnungszeiten im Kindergarten/Änderung der Satzung

5. Beratung über Notfallplan bei Personalengpässen im Kindergarten
6. Feuerwehrfahrzeugangelegenheiten
7. Anhörung zur Senkung der Kreisumlage
8. Antrag Jubiläumszuwendung Angelverein
9. Einwohnerfragezeit
10. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Sitzungseröffnung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass frist- und formgerecht geladen wurde und der Finanzausschuss beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung und Entscheidung des Finanzausschusses über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Es werde keine Anträge zur Tagesordnung gestellt. Es sind keine Punkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				6
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Zu TOP 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 09.11.2017

Einwendungen gegen die Sitzungsniederschrift vom 09.11.2017 werden nicht erhoben.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				6
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Zu TOP 4 Antrag auf Erweiterung der Öffnungszeiten im Kindergarten/Änderung der Satzung

Sachverhalt:

Es wurde ein Antrag auf Erweiterung der Öffnungszeiten in der Kita gestellt. Über diesen Antrag ist zu beraten und beschließen.

Es wurden hierzu zwei Umfragen gestellt, zum einen der Wunsch nach verlängerter Öffnungszeit, zum anderen nach dem zur Zeit vorliegenden konkreten Bedarf.

Frau Schütte nimmt Stellung aus Sicht des Kindergartens zur Thematik erweiterte Öffnungszeiten.

Es entsteht eine rege Diskussion mit Wortbeiträgen aus Reihen der Einwohner.

Grundsätzlich wird auf lange Sicht gesehen, die Öffnungszeiten zu erweitern, die derzeitige Situation lässt allerdings keinen konkreten Bedarf erkennen, weiterhin ist die personelle Situation im Kindergarten zur Zeit angespannt, eine schnelle Umsetzung nicht möglich.

Die Änderung der Satzung wird zurückgestellt, da noch eine Überarbeitung des Entwurfes stattfinden soll.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Antrag auf Erweiterung der Öffnungszeiten zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				6	
Ja-Stimmen	1	Nein-Stimmen	4	Enthaltungen	1

Weiterhin beschließt der Finanzausschuss das Thema erweiterte Öffnungszeiten einmal jährlich zu behandeln um den Bedarf und die personellen Voraussetzungen im Kindergarten neu zu bewerten.

Abstimmungsergebnis:					
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7	
davon anwesend				6	
Ja-Stimmen	5	Nein-Stimmen		Enthaltungen	1

Zu TOP 5 Beratung über Notfallplan bei Personalengpässen im Kindergarten

Frau Schütte berichtet über eine Ausnahmesituation die es im Kindergarten durch mehrere Krankheitsfälle gegeben hat. Es konnte nur ein Notbetrieb aufrecht erhalten werden. Die Zusammenarbeit zwischen Kindergartenleitung, Elternvertretern, den Eltern sowie den Erziehern hat sehr gut funktioniert, ein Dank an alle Beteiligten, die diese Notsituation so gut gelöst haben. In der Form, wird so etwas hoffentlich nicht so schnell wieder vorkommen.

Zu TOP 6 Feuerwehrfahrzeugangelegenheiten
--

Wehrführer Flessau berichtet, dass zur Zeit Wehren gesucht werden, die für die Landesbereitschaft Katastrophenschutz zur Verfügung stehen. Hierfür würde die Gemeinde ein Rüstwagen zur Verfügung gestellt bekommen, den die Feuerwehr auch in ihrem allgemeinen Dienst nutzen kann.

Die Wehr Schmalfeld verfügt sowohl über den Platz zur Unterbringung des Fahrzeuges, als auch die personelle Stärke, die Bereitschaft des Katastrophenschutzes zu erfüllen. Die Schmalfelder Wehr hat Interesse daran die Aufgabe zu übernehmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Interesse an der Aufgabe Landesbereitschaft Katastrophenschutz zu bekunden.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				6
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Weiterhin berichtet Herr Flessau, dass die Einsatzkleidung teilweise erheblich in die Jahre gekommen ist und in den nächsten Jahren erneuert werden muss. Um die Atemschutzträger neu einzukleiden beantragt er in diesem Jahr 6 neue Garnituren außerhalb des vorhandenen Haushaltsbudgets erwerben zu dürfen. Die Kosten hierfür belaufen sich auf ca. 5 – 6 TEUR.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Erwerb von 6 Garnituren außerhalb des Haushaltsbudgets zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				6
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Zu TOP 7 Anhörung zur Senkung der Kreisumlage

Der Kreis hat eine Anhörung zur Senkung der Kreisumlage gestartet. Da die Frist zur Einreichung der Stellungnahme sehr kurz ist, hat der Amtsausschuss am 28.02.2018 beschlossen eine gemeinsame Stellungnahme für alle Gemeinde abzugeben, hierin wird eine Senkung von mindestens 2,5 % der Kreisumlage gefordert.

Hinweis der Verwaltung:

Eine Senkung der Kreisumlage von 2 % würde für Schmalfeld eine Ersparnis von ca. 40.800,00 € bedeuten.

Die Schlüsselzuweisungen wurden korrigiert und um ca. 89.500,00 € verringert.

Zu TOP 8 Antrag Jubiläumswendung Angelverein

Der Angelverein ASV Hecht hat einen Antrag auf 250,00 € für die Ferienpassaktion Kinderangeln gestellt.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Zuschuss zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:				
gesetzliche Anzahl der Gemeindevertreter/innen Ausschussmitglieder				7
davon anwesend				6
Ja-Stimmen	6	Nein-Stimmen		Enthaltungen

Zu TOP 9 Einwohnerfragezeit

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Zu TOP 10 Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Bürgermeister Gerdes berichtet, dass die Gemeindevertretersitzung voraussichtlich vom 09.04.2018 auf den 16.04.2018 verschoben wird.

Herr Schiller dankt allen Ausschussmitgliedern für die geleistete Arbeit in der letzten Wahlperiode und schließt die Sitzung im 21.35 Uhr.

gez. Jens Schiller
Vorsitzende/r

Protokollführer/in